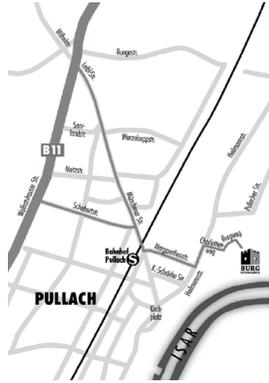


Tagungsort

Bildungszentrum
Burg Schwaneck
Kreisjugendring München-Land
Burgweg 10
82049 Pullach

www.burgschwaneck.de



Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Über die S7 Richtung Wolfratshausen ist Pullach an das MVV-Netz angeschlossen. Die S7 fährt im 20-Minuten-takt und braucht vom Hbf München nur 17 Minuten. Vom S-Bahnhof Pullach ist die Burg Schwaneck zu Fuß in wenigen Minuten zu erreichen. Der Weg ist gut ausgeschildert.

Mit dem Kfz:

Die Burg Schwaneck im Münchner Süden gehört zur Gemeinde Pullach. Mit dem Auto erreicht man Pullach über die Wolfratshausener Straße (B 11). Der Weg zur Burg ist gut ausgeschildert – siehe markierte Route.

Kosten

120,- Euro, davon 70,- Euro Tagungsbeitrag und 50,- Euro für Verpflegung und Getränke.

Externe Gäste können für zusätzliche 40,- Euro Übernachtung mit Frühstück im Doppelzimmer auf der Burg Schwaneck buchen. Bitte bei der Anmeldung angeben.

Anmeldung

Bitte online unter
www.burgschwaneck.de/jugendbildungsstaette/fortbildungsprogramm

Oder per E-Mail an:
bildungszentrum@burgschwaneck.de
Tel: 089/744 140-36

Infos

Anke Schlehofer, a.schlehofer@kjr-ml.de
Tel 089/ 744 140-29

Eine Kooperation von:



Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck
Anke Schlehofer
a.schlehofer@kjr-ml.de
www.naturerlebniszentrum.org

29++

Klima. Energie. Initiative.

29++ Klima. Energie. Initiative.
Christina Müller
c.mueller@kjr-ml.de
www.29plusplus.de



ANU Bayern e.V.
Marion Loewenfeld
bayern@anu.de
www.umweltbildung-bayern.de



16 Bildungszentren Klimaschutz
Julia Stefaniak
zentrum@naturgut-ophoven.de
www.16bildungszentrenklimaschutz.de



Pädagogisches Institut
Landeshauptstadt München
www.pi-muenchen.de

29++

Klima. Energie. Initiative.



**Gemeinsam aktiv
für den Klimaschutz**

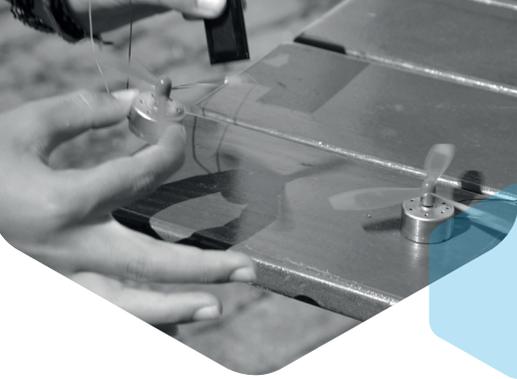
Neue Methoden der Klimabildung

**Dienstag, 27. und Mittwoch, 28.11.2018
Burg Schwaneck, Pullach bei München**



Klimabildung als Teil der
29++ Klima. Energie. Initiative. zum
Energie- und Klimaschutz des Landkreises
München und seiner 29 Kommunen





Dienstag, 27. November 2018

Mittwoch, 28. November 2018

Die Erde hat Fieber: Seit der Industrialisierung erwärmt sich die Atmosphäre der Erde. Mittlerweile sind die Auswirkungen des Klimawandels überall auf der Erde spürbar und daher haben sich 195 Staaten beim Klimagipfel in Paris 2015 verpflichtet, die Erderwärmung unter zwei Grad zu begrenzen. In der 2016 beschlossenen Agenda 2030 der Vereinten Nationen wird Bildung als zentraler Schlüssel für einen gesellschaftlichen Wandel zur nachhaltigen Entwicklung benannt.

Das Seminar soll zeigen, wie wir mit spannenden Bildungsangeboten Kindern und Jugendlichen Räume eröffnen können, zu partizipieren, mit neuen Alltagspraktiken zu experimentieren, bestehende Denkmuster zu hinterfragen, nachhaltig zu denken, zu entscheiden und zu handeln.

Inhalte

- Neue Ansätze, Themen und Methoden der Klimabildung
- Ergebnisse aus dem Projekt „BildungKlimaPlus“ und dem bundesweiten Netzwerk „16 Bildungszentren Klimaschutz“
- Gemeinsame Weiterentwicklung von Bildungsangeboten zum Thema Klimaschutz

Zielgruppe

Mitarbeiter_innen der Kinder- und Jugendarbeit, der Klimabildung und Umweltbildung/BNE in Schulen und Kommunen, Lehrkräfte, Interessierte

Tagungsteam

Anke Schlehofer, Julia Stefaniak und Christina Müller
Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck
29++ Klima. Energie. Initiative.

09:30 **Anreise, Begrüßungskaffee**

10:00 **Begrüßung**

Anke Schlehofer, Christina Müller, Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck, 29++ Klima. Energie. Initiative.
Susanna Tausendfreund, Stellvertretende Landrätin, Bürgermeisterin, Pullach
Marion Loewenfeld, ANU Bayern e.V.

10:30 **Was ist ein gutes Klima?**

Gemeinsam ins Thema kommen

11:15 **„Neue Narrative für ein gutes Zukunftsklima“**

Dr. Joachim Borner, Kolleg für Management und Gestaltung nachhaltiger Entwicklung gGmbH, Berlin

12:15 **Vorstellung der Workshops**

12:30 **Mittagessen**

14:00 **Klimabildung für verschiedene Zielgruppen**

Parallele Workshops zur Erprobung und Reflexion von Methoden aus der Praxis (inkl. Kaffeepause)

1. Klimaschutz im Alltag – Dilemma zwischen Wissen und Wollen?

Annika Wachten, OroVerde - Die Tropenwaldstiftung, Bonn

2. Radl kino und weitere solare Bauprojekte mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Rolf Behringer, Solare Zukunft e.V., Freiburg

3. Kreative Methoden und Materialien der Klimabildung für Kinder und Jugendliche

Dagmar Behrends, Museum im Koffer, Nürnberg

17:00 **Plenum: Workshop-Ergebnisse**

18:00 **Abendessen**

19:30 **Planspiele zu Klimabildung**

Tatjana Strobl, Tanja Wassmann, Naturerlebniszentrum Burg Schwaneck

07:45 **Frühstück für Übernachtungsgäste**

09:00 **Transformatives Denken für ein neues Klima**

Nadine Kaufmann, Konzeptwerk neue Ökonomie e.V., Leipzig

10:00 **Praxisworkshops**

1. Methodenworkshop Transformatives Denken für ein neues Klima

Nadine Kaufmann, Konzeptwerk neue Ökonomie e.V., Leipzig

2. Politisch aktiv: Selbstorganisierte Klimacamps

Jan Schulz, Commit e.V., München

3. Junge Klimapioniere und interaktive Klimakonferenzen

Dirk Kolberg, myclimate, Deutschland

12:45 **Mittagessen**

14:00 **Klimabildung für Kinder und Jugendliche gesellschaftspolitisch verankern**

16 Bildungszentren Klimaschutz

Julia Stefaniak, Naturgut Ophoven

29++ Klima. Energie. Initiative.

Dr. Christian Wolf, Landratsamt München

Klimabildung in der Schule verankern

Edwin Busl, Ernst-Mach-Gymnasium Haar

15:20 **Diskussion: Klimabildung wirksamer gestalten und dauerhafter verankern**

Nadine Kaufmann, Konzeptwerk neue Ökonomie e.V., Leipzig

Dr. Christian Wolf, Landratsamt München

Edwin Busl, Ernst-Mach-Gymnasium Haar

Marion Loewenfeld, ANU Bayern e.V.

Moderation: Anke Schlehofer

16:10 **Ausblick und Verabschiedung**

16:30 **Ende**